FRISCH AUF, GUT GSELL

Trinklied aus dem 16. Jahrhundert

Bearbeitung: ROMAN ZYBAL

Frisch

T I II

1. Frisch auf, gut Gsell, laß rum-mer - gan! Tum - mel dich, guts Wein -
2. Er setzt das Gläs - lein an den Mund; tum - mel dich, guts Wein -
3. Er hat sein Sa - chen recht ge - tan; tum - mel dich, guts Wein -

B I II

1. lein! Das Gläs - lein soll nicht stil - le stahn;
2. lein! Er trank's her - aus bis auf den Grund; 1.-3. tum - mel dich,
3. lein! Das Gläs - lein soll her - um - mer - gahn,

1. es soll nicht stil - le stahn;
2. er trank's bis auf den Grund;
3. es soll her - um - mer - gahn,

1.-3. tum -mel dich, tum - mel dich,
1.-3. tum - mel dich, tum - mel, tum - mel dich guts Wein - lein!

1.-3. Tum - mel dich, tum - mel dich, tum - mel dich guts Wein - lein!

CODA nach der 3. Str.

Tum - mel dich, tum - mel dich, tum - mel dich guts Wein - lein!

Ansichtspartitur
concertino musikverlag

© 2009 by concertino musikverlag • C 29875 M

Postfach 01 38 • 59396 Olfen • Telefon (0 25 95) 38 55 38 • Telefax (0 25 95) 38 71 02 • www.concertino.de • info@concertino.de